



Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung




**Visionen einer LehrerInnenbildung
 für die Schule 2030**

Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung

Kultur
im Spannungsfeld
von

Tradierung/Bewahrung
 → *konservatives/restauratives Moment*

Innovation/Veränderung
 → *progressives Moment*

von
im Spannungsfeld
Formale Bildung

LehrerInnenbildung

„Wer Schulen einrichten darf, wer welche Fächer unterrichten darf, wer Schulträger sein darf, wer Lehrer werden darf, welche Fächer und Prinzipien den Unterricht bestimmen war über Jahrhunderte hinweg nicht etwa nur die Suche nach der besten pädagogischen Lösung, sondern eine Machtfrage [...].“
 (Zymek 2004/8)



Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung





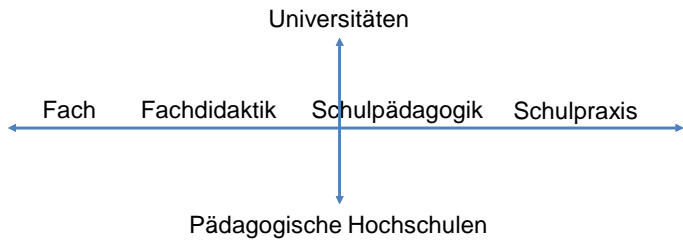
Abschnitt 5.7. Lehrerbildung – Zwei Gleise ohne Weichen und ein gemeinsames Ziel
S. 178-199

Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung


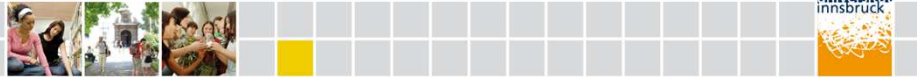



→ Spannungsfelder und Dynamiken

- historisch gewachsene bildungspolitische Strukturen (Zweiteilung Ausbildung)
- Unterschiedliche (historisch gewachsene) Kulturen (Organisation, gesetzliche Rahmenbedingungen, Umsetzung, Ausrichtung Curricula, ...)
- Ausdifferenzierung der Wissenschaften (Disziplinen und Subdisziplinen) mit ihrer je eigenen fachlichen Strukturlogik



Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung


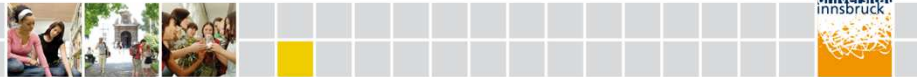



Strukturell/inhaltliche Charakteristika

- Hierarchisierung
- Institutionalisierung
- Segmentierung (inhaltlich/strukturell)
- Curricularisierung
- Zugangsregelungen
- Zertifizierung
- staatliche Kontrolle
- ...

→ Macht, Deutungshoheit
 Steuerung, Verwaltung/Bürokratie (Holzkamp 1992/95)

Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung

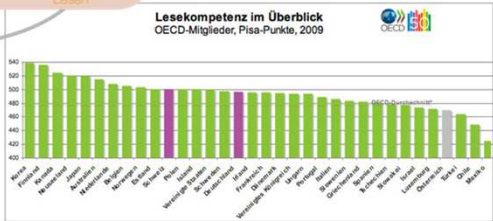



LESEN
2009
2000
Mathematik
Naturwissenschaft



MATHEMATIK
2012
2003
Naturwissenschaft
Lesen

NATURWISSENSCHAFT
2015
2006
Lesen
Mathematik

Lesekompetenz im Überblick
 OECD-Mitglieder, Pisa-Punkte, 2009




Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung







... sprechen über das was nicht geht bzw. war/ist?


Alle sagten immer das geht nicht, dann kam jemand, der das nicht wusste, und hat es einfach gemacht!




Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung

~ 1910
Optrakke technique
with drawn legs



1985: by chance, to avoid a crash V-technique, Jan Boklöv, ~ 10% distance improvement, skis alongside the upper torso in a V-like shape



Universität Innsbruck
 School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung






→Musterwechsel:

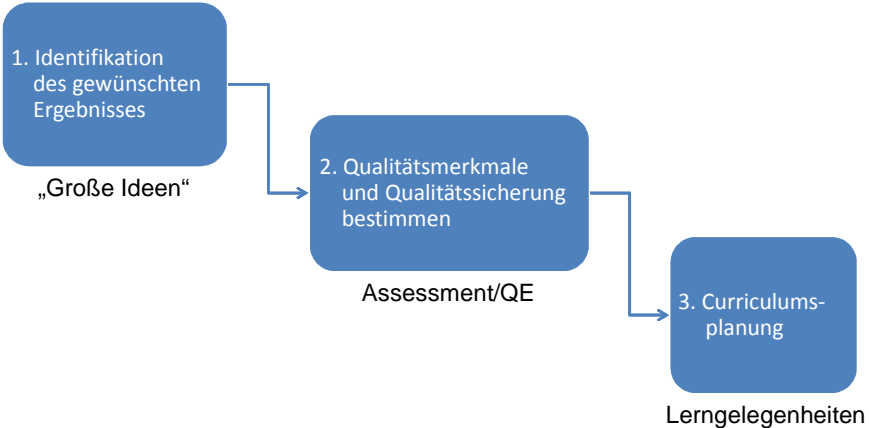
LehrerInnenbildung für die Schule 2030



Universität Innsbruck
 School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung

Backward Design



```

    graph TD
      A[1. Identifikation des gewünschten Ergebnisses  
„Große Ideen“] --> B[2. Qualitätsmerkmale und Qualitätssicherung bestimmen  
Assessment/QE]
      B --> C[3. Curriculumsplanung  
Lerngelegenheiten]
    
```


1. Identifikation des gewünschten Ergebnisses
„Große Ideen“

2. Qualitätsmerkmale und Qualitätssicherung bestimmen
Assessment/QE

3. Curriculumsplanung
Lerngelegenheiten

Wiggins, G. & McTighe, J. (1998). "What is backward design?" In *Understanding by Design*. (1 ed., pp. 7–19). Upper Saddle River, NJ: Merrill Prentice Hall.

Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung






Visionen einer LehrerInnenbildung für die Schule 2030

→ Lernort Schule 2030

- Vision einer zukunftsorientierten Lehrerbildung, die den gesellschaftlichen Wandel aufnimmt und in innovative Ausbildungskonzepte übersetzt
- Als „System Thinkers in Action“ (Fullan) nehmen L/L eine Zukunft eine Rolle ein, die über die bloße Funktion von schulischen Wissensvermittlern konventioneller Inhalte weit hinausreicht
- Blick bis zum Jahr 2030 ist erforderlich, um sich durch eine kontinuierliche Adaption der Lehr- und Lernstrukturen auf Veränderungen einzustellen, diese zu reflektieren und zum Gegenstand der wissenschaftlichen Auseinandersetzung zu machen.

Universität Innsbruck
School of Education | Fakultät für LehrerInnenbildung

Visionen einer LehrerInnenbildung für die Schule 2030

- *Curricula* für die LehrerInnenbildung sind *nicht Selbstzweck*, sondern haben das Ziel, Professionals zu qualifizieren und professionalisieren, die einen wesentlichen Beitrag zum *Bildungserfolg* ihrer (künftigen) *Schüler/innen* beitragen
- Ein besonderes Studienmodell mit *komplementären Angeboten* zur methodischen und wissenschaftlichen Ausbildung
- Gesellschaftliche Bedeutung bestens ausgebildeter Lehrerinnen und Lehrer durch *inter- und transdisziplinäre Arbeit*
- Lehrer/innen als Expert/innen für *fachliche Lernprozesse*?
- Eine besondere Bedeutung wird in Zukunft der *Umgang mit Vielfalt* einnehmen, auf welche in jedem Fach vorbereitet werden soll
- Das können wir in welcher Form der Zusammenarbeit auch immer künftig nur *gemeinsam* umsetzen



Das Weitre und des Hergangs ganze Kunde
Erforsch' ich näher zu gelegner Stunde.
Gut scheint jetzt alles: mög' es glücklich enden,
Und bittres Leid in süße Lust sich wenden!

Shakespeare „Ende gut, alles gut“